

Bekanntmachung

Aktenzeichen:

Vergabe-Nr.: [30-36-04-Ö](#)

Bezeichnung des Verfahrens: [Anmietung und Aufstellung
einer semimobilen
Geschwindigkeitsmessanlage](#)

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 VOL/A

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Kreis Steinfurt](#)

Postanschrift

[Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt](#)

Kontaktstelle

[Zentrale Vergabestelle](#)

Telefon-Nummer

[+49 2551691291](#)

Telefax-Nummer

[+49 25516991291](#)

E-Mail-Adresse

vergabestelle@kreis-steinfurt.de

URL

<http://www.kreis-steinfurt.de>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer [311 / 5873 / 0032 FA ST](#)

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer

Telefax-Nummer

E-Mail-Adresse

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

wie Ziffer 2

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer

Telefax-Nummer

E-Mail-Adresse

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Vergabemarktplatz NRW

5. Form der Angebote

[Postalischer Versand, Elektronisch in Textform, Elektronisch mit fortgeschrittener Signatur, Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur](#)

Die Abgabe digitaler Angebote unter www.evergabe.nrw.de unter Beachtung der dort genannten Nutzungsbedingungen ist zugelassen.

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Lieferung und Aufbau einer semimobilen Geschwindigkeitsmessanlage (Anhänger) mit PTB-Zulassung für den deutschen Markt an 12 wechselnden Einsatzstellen an mindestens 119 Tagen im Kreis Steinfurt auf Mietbasis. Die Aufstellung der semimobilen Geschwindigkeitsmessanlage erfolgt nach den Vorgaben des Mieters im gesamten Kreisgebiet in Blöcken zu 7 * 7 Tagen und 5 * 14 Tagen.

Leistungsort:

Kreis Steinfurt, Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Leistungsort:

12 Einsatzstellen im Kreisgebiet

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Eine Aufteilung in Lose ist nicht beabsichtigt.

8. g g f . Z u l a s s u n g v o n N e b e n a n g e b o t e n

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn: 01.07.2019 **Ende:** 30.06.2020

10. Bezeichnung der Stelle, die die Vergabeunterlagen und die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes abgibt

wie Ziffer 2

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer

Telefax-Nummer

E-Mail-Adresse

Vergabemarktplatz NRW

Zu den unter www.evergabe.nrw.de genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.

11. Schlusstermin für die Anforderung von Vergabeunterlagen oder Einsicht in die Vergabeunterlagen

10.04.2019 10:30 Uhr

12. Ablauf der Angebotsfrist

10.04.2019 10:30 Uhr

13. Ablauf der Bindefrist

10.05.2019 23:59 Uhr

14. Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und Zahlungsweise

Eine Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform wird nicht angeboten

15. Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

Es werden keine Sicherheiten gefordert.

16. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

den Vergabeunterlagen beigefügte zusätzliche Vertragsbedingungen

17. Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Sonstiger Nachweis

- PTB-Zulassung für den deutschen Markt

- Zulassungsbescheinigung des Anhängers

- Ausführungen zu Begebenheiten und Einsatzsituationen, bei denen nicht korrekt gemessen werden kann

18. Mit dem Angebot vorzulegende Eigenerklärungen zur Auftragsdurchführung

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen

19. Angabe der Zuschlagskriterien

Wertungsmethode: Niedrigster Preis.

20. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Blindenwerkstätten

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

21. Sonstiges

Bekanntmachungs-ID: CXPWYY2902N